

BM Böhling stellt die Planungen für den Neubau eines Wohnhauses auf dem Freibadgelände als Ersatz für das stark sanierungsbedürftige Wohnhaus „Am Schwimmbad 2“ vor. Das Wohnhaus soll an die Campingplatz-GmbH vermietet werden, die es wiederum an den Platzwart weitervermietet. Die Miete wird die anfallenden Zinsbelastungen der Stadt abdecken. Eine Deckung der Abschreibungen oder Tilgung ist nicht geplant.

Ein Zuschussantrag zur Förderung der touristischen Infrastruktur wird noch beim Landkreis Friesland gestellt. Das Ergebnis bleibt abzuwarten. Zu der jetzigen Kalkulation ist ein Zuschuss aber noch nicht eingeplant.

VA Schweppe gibt weitere Erläuterungen zur Bauausführung. Er erläutert außerdem, dass zusätzliche Besucherparkplätze für den Campingplatz rund 12.000 € kosten. Diese Kosten sind von der Campingplatz-GmbH zu tragen.

Seitens BM Böhling und der Ausschussmitglieder wird die Auffassung vertreten, dass es sich hierbei um eine Ausgabe handelt, die erst dann getätigt werden sollte, wenn die finanzielle Situation der GmbH gesünder ist.

Die Stadt Jever hat die Sitzungsvorlage zur Kenntnis erhalten. Bei der nächsten Gesellschafterversammlung der Campingplatz-GmbH am 22. 03. 07 wird eine evtl. Beteiligung der Stadt Jever erörtert.

RM Eggerichs merkt an, dass das Gebäude kostendeckend an die GmbH vermietet werden sollte. Der Beschlussvorschlag sollte dahingehend ergänzt werden. Dieser Auffassung stimmen die Ausschussmitglieder einstimmig zu.

Es ergeht einstimmig folgende geänderte Beschlussempfehlung:

Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:

Die dem Originalprotokoll im Original beigelegten Planunterlagen für ein Wohnhaus auf dem Freibadgelände mit Gesamtkosten von 150.000 € werden für den Bau dieses Gebäudes anerkannt. Das Gebäude soll kostendeckend an die Campingplatz Schortens/Jever GmbH vermietet werden.